

DRK-Krankenhaus Luckenwalde, Saarstr. 1, 14943 Luckenwalde, Tel.: 03371-699 0
Vorstellung im Netzwerk Kinderschutz auf der Regionalkonferenz im Sozialraum III am
20.09.2010

Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin



Chefärztin Dipl. med. Birgit Hauck

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

Sekretariat

Telefon 1: 0 33 71 / 699 376

Telefax: 0 33 71 / 699 178

E-Mail: Pädiatrie_Sekretariat@kh-luckenwalde.de

Allgemeines

In unserer Abteilung betreuen Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin, sowie gut ausgebildete Kinderkrankenschwester Patienten vom ersten Lebenstag bis zum Abschluss ihrer Entwicklung mit Erkrankungen der Atemwege, des Herz- und Kreislaufsystems, der Verdauungsorgane, der Haut und des allergischen Formenkreises. Auch Kinder- und Jugendliche, die zu einer chirurgischen Behandlung kommen, werden in unserer Abteilung betreut.

Gestützt auf eine moderne medizinisch-technische Ausrüstung sichert unsere Abteilung in enger Zusammenarbeit mit anderen Fachabteilungen eine qualifizierte Diagnostik und Therapie der kranken Kinder und Jugendlichen. Eine kindgerechte Umgebung mit Spielzimmer soll unseren Patienten den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich machen. Nach Gegebenheiten ermöglichen wir eine Begleitung der kranken Kinder durch ihre Eltern. Für die Nachbetreuung steht Ihnen die Praxis für Pädiatrie im Medizinischen Versorgungszentrum (hier im Haus und in Jüterbog) zur Verfügung.

Nach Brandenburger Modell ist diese Abteilung der Inneren Abteilung zugehörig. Es stehen 10 Planbetten zur Verfügung, die max. Belegung beträgt 18 Betten. Die Betreuung erfolgt für Kinder und Jugendliche im Alter von 0-18Jahren.

Wir bieten eine kindgerechte Umgebung mit Spielzimmer, Eindämmung der Unfallgefahr. Es besteht die Mitaufnahmemöglichkeiten für ein Elternteil bzw. eine Bezugsperson.

Ärztliche Besetzung

z. Zt. 4 Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin und 1 Assistenzärztin

Chefärztin: B. Hauck,

Oberärzte: M. Swadzba, Fr. Torgowzew. Fr Gavrysh)

Assistenzärztin in Ausbildung Pädiatrie: Fr Wildner

Pflegerische Betreuung

9 Kinderkrankenschwestern

Pflegerische Hilfskräfte, Praktikanten und FSJ sowie Azubis zeitweise

Leistungsspektrum

- Diagnostik und Therapie akuter Notfälle
- Akute und chronische Erkrankungen der Atemwege, des Herzkreislaufsystems, der Verdauungsorgane, Haut, des allergischen Formkreises
- Mitbehandlung und –betreuung chirurgischer Erkrankungen, urologischer Patienten
- HNO-Patienten
- Vorsorgeuntersuchungen z.B. U1, U2 auf der Neugeborenenstation
- Anwesenheit der Kinderärzte bei schwierigen Geburten
- Betreuung Frühgeborener (ab ca. 34.SSW) und kranker Neugeborener

Zusammenarbeit der Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin mit Dritten:

- Mit Gynäkologie/Geburtshilfe
Informationen Schwangerschaft, familiäre Umfeld, Risikopatienten, Schwangerenbetreuung
- Nachsorgehebammen
kurze Informationswege bei Problemfällen (wünschenswert auch wenn Hebammen nicht aus unserem Haus z.B. kurzes Telefonat)
- Jugendamt
zeitweise schwierig, da:
fehlende Kenntnisse hinsichtlich der örtlichen Gegebenheiten von ärztlicher Seite
fehlende Kenntnisse über Finanzierung der KH durch Krankenkassen (DRG-system, d.h. Bezahlung/ Eingruppierung nach Krankheitsbild mit vorgegebener Verweildauer usw.)
fehlende Hintergrundinformationen für bestimmte Situationen (plötzliche Erkrankungen in der Familie, Suchtgefährdung, ...)

Vorteile der gemeinsamen Trägerschaft der MVZ und des DRK-Krankenhauses Luckenwalde:

- Verflechtung ambulante/stationäre Versorgung
- Regelmäßige Kontakte zu Eltern, Familien, Betreuungspersonen
- Informationen zum familiären Umfeld durch Personal
- Möglichkeiten zur rechtzeitigen Überweisung –z.B. Frühförderung

Zusammenarbeit des MVZ mit Dritten, kritisch betrachtet:

Frühförderung

bisher fehlende Rückinformation, Zusammenarbeit muss aufgebaut werden.

Jugendgesundheitsdienst

Zusammenarbeit wäre wünschenswert/notwendig, direkte Informationswege sollten ausgebaut werden, um Informationsverlust zu vermeiden.

Medizinische Versorgungszentren (MVZ) in Luckenwalde und Jüterbog

MVZ Luckenwalde - Kinderarztpraxis

ärztliche Versorgung: Dr. med Gundula Härtel, Dr. Kassir



Dr. med. Gundula Härtel

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

Telefon: 0 33 71 / 699 298

Telefax: 0 33 71 / 699 424

[gundula.haertel\(at\)kh-luckenwalde.de](mailto:gundula.haertel(at)kh-luckenwalde.de)

Öffnungszeiten:

Montag: 08.00 - 11.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr (mit Termin)

Dienstag: 08.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 - 11.00 Uhr (mit Termin) und 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 - 11.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Samstag: 09.00 - 12.00 Uhr

Das MVZ Luckenwalde bietet die gesamte allgemeine Kinderarztversorgung vom 1. - 18. Lebensjahr an.

Schwerpunkte

- Untersuchung / Behandlung von Säuglingen, Klein- u. Schulkindern sowie Jugendlichen
- Vorsorgeuntersuchungen (U2 - U9)
- Jugendgesundheitsuntersuchungen (J1)
- Impfungen / Impfberatung
- Hör-, Sprach- und Sehtestungen
- Entwicklungsdiagnostik
- Reisemedizinische Beratung

Im Rahmen des Schwerpunktes Allergologie

- Allergietestungen (Prick/ RAST)
- Lungenfunktionsuntersuchungen
- Hyposensibilisierungen

MVZ Jüterbog – Kinderarztpraxis

ärztliche Versorgung: z.Zt. Dipl. med. Birgit Hauck, Fr. Torgowzew



CÄ Dipl. med. Birgit Hauck

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

Telefon: 0 33 72 / 444 9620

Telefax: 0 33 72 / 444 9610

E-Mail: mvz-jueterbog(at)web.de

Öffnungszeiten

Montag: 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Dienstag: 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Mittwoch: 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag: 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag 08.30 - 11.00 Uhr

Das MVZ Jüterbog bietet die gesamte allgemeine Kinderarztversorgung vom 1. - 18. Lebensjahr an.

Schwerpunkte

- Untersuchung / Behandlung von Säuglingen, Klein- u. Schulkindern sowie Jugendlichen
- Vorsorgeuntersuchungen (U2 - U9)
- Jugendgesundheitsuntersuchungen (J1)
- Impfungen / Impfberatung
- Hör-, Sprach- und Sehtestungen
- Entwicklungsdiagnostik
- Reisemedizinische Beratung
- Zusätzliche Vorsorgeuntersuchungen (U10, U11, J2)
- Allergietestungen (Prick / RAST)
- Lungenfunktionsuntersuchungen (Spirometrie)
- Hyposensibilisierungen
- Ultraschalluntersuchungen (Abdomen, Niere und Säuglingshüfte)

Kritische Betrachtung der Zusammenarbeit im Kinderschutz:

Es gibt kaum zeitliche Kapazität für Netzwerkarbeit, Absprachen, Entwicklung neuer Ideen, durch Alltagsbelastung aller Professionen.